



## **Protokoll der 32. Sitzung des Nachbarschaftsbeirats Flughafen München am 29.10.2021 in der Luitpoldhalle Freising**

### Teilnehmer

Mitglieder des Nachbarschaftsbeirats oder deren Vertreter

### Beobachter

Felix Gräbeldinger, Bay. Staatsministerium der Finanzen und Heimat

### Vertreter der FMG:

Dr. Josef Schwendner

Vanessa Haumberger

Jochen Flinger

## **TOP 1 – Bericht der Vorsitzenden**

- Nach der Begrüßung erläuterte die Vorsitzende die aktualisierte Jahresplanung 2021 und den Ausblick auf 2022 (siehe Anlage).
- Sie berichtete von einem Treffen mit dem Dialogforum des Airports Berlin Brandenburg, deren Organisationsform ein „Kommunaler Zweckverband“ ist. Der Aufgabenbereich ist auf vier Arbeitsgruppen aufgeteilt:
  1. Interessenausgleich
  2. Fluglärm
  3. Kommunale Entwicklung (integrierte Verkehrs- und Regionalentwicklung)
  4. Öffentlichkeitsarbeit

Gemeinsam mit den Ländern Berlin und Brandenburg wurde ein Strukturkonzept für die Flughafenregion erarbeitet, das sich auf die Bereiche Wohnen, Verkehr, Arbeit und Freiraum konzentriert.

- Die 47. Sitzung des Arbeitsausschusses mit den Fraktionsvorsitzenden (CSU, SPD, FW, FDP, Bündnis 90/Die Grünen) des Bayerischen Landtags wird am 14.2.2022 im Maximilianeum stattfinden.
- Außerdem berichtete die Vorsitzende, dass von Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger auf das Schreiben des Nachbarschaftsbeirats mit der Bitte, ein neues Strukturgutachten ab 2025 für die Flughafenregion zu erarbeiten, eine positive Antwort vorliegt.

Wichtig sei nun, dass im nächsten Doppelhaushalt 2022/23 eine entsprechende Haushaltsstelle im Einzelplan des Wirtschaftsministeriums geschaffen werde, so die Vorsitzende, damit man mit den Vorarbeiten, wie räumlicher Umgriff, Inhalten und dem Thema der Verbindlichkeit des Strukturgutachtens, rechtzeitig beginnen könne. Hierüber wird sich die Vorsitzende weiter mit dem StMWi austauschen.

## **TOP 2 – Überarbeitete Resolution – Aussprache, Vorschlag zur Verteilung, Beschluss**

Die Vorsitzende stellte die Inhalte der Resolution, die vom Arbeitsausschuss einstimmig verabschiedet wurde und dem Nachbarschaftsbeirat mit der Einladung zugeschickt wurde, kurz vor. In der anschließenden Diskussion wurden die Resolution „Integrierte Standort- und Verkehrsentwicklung Flughafenregion“ mit folgenden Änderungen einstimmig beschlossen:

- Seite 2, bei Punkt 3: Ergänzung: „unter Berücksichtigung autonomer Mobilitätsformen im ländlichen Raum.“
- Seite 3, bei Punkt a) Kurzfristige Umsetzung, Ergänzung: 4. Fernbahnanbindung des Flughafens München, Streichen bei mittelfristiger Umsetzung
- Seite 3, vorletzter Absatz, Präzisierung: ...ist ein Dialog mit der Landeshauptstadt München zu führen,... (anstelle von anzustreben)

Außerdem wurde der Vorschlag eingebracht, einen erklärenden Satz aufzunehmen, der darauf hinweist, dass die 3. Start- und Landebahn nicht Thema der Resolution ist. Zur Klarstellung des Vorschlags wies die Vorsitzende darauf hin, dass sich der Nachbarschaftsbeirat auf Antrag kommunaler Mitglieder mehrheitlich gegen eine weitere Begleitung der Planungen zur 3. Start- und Landebahn ausgesprochen hat (dem Beschluss von 2006 wurde bis heute bei der Arbeit des Nachbarschaftsbeirats Rechnung getragen).

Die Resolution stellt die inhaltliche Basis für künftige Gespräche des Nachbarschaftsbeirats dar, etwa mit den Vorsitzenden der Landtagsfraktionen von CSU, Bündnis 90/Die Grünen, Freien Wählern, SPD und FDP im Februar 2022, sowie mit der Landeshauptstadt München (voraussichtlich im März 2022).

## **TOP 3 – Willensbekundung Beteiligung an IBA – Aussprache und Beschluss**

Die Vorsitzende führte in das Thema ein und erläuterte auf Basis des Memorandums zu IBA die acht Zukunftsfragen der Mobilität in der Metropolregion München.

Der Beschlussvorschlag „Der Nachbarschaftsbeirat bekennt sich zum Memorandum zur Internationalen Bauausstellung in der Metropolregion München, um Zukunftsfragen der Mobilität in der Flughafenregion in den IBA-Prozess einzubringen“ wurde einstimmig angenommen.

Für wünschenswert wird ein Gedankenaustausch von NB-Mitgliedern erachtet, um erste Ideen im Sinne des IBA-Prozesses zum Thema Mobilität in der Flughafenregion zu generieren. Folgende Personen haben ihre Bereitschaft zur Mitwirkung erklärt:

- Petra Bauernfeind, 2. BMin von Erding
- Anton Hierhager, 2. BM von Kranzberg
- Susanne Hoyer, 1. BMin von Langenbach (in Absprache/ im Wechsel mit Bgm. Gerlsbeck)
- Uwe Gerlsbeck, 1. BM Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper
- Christa Stewens

- Jochen Flinner, FMG

Das erste Treffen soll im Januar stattfinden. Die Vorsitzende wird Arbeitsausschuss und Plenum über den Gedankenaustausch berichten.

#### **TOP 4 – Vortrag FMG und Diskussion**

Der Vorsitzende der Geschäftsführung, Jost Lammers, referierte in seinem Vortrag zu Themen, die die Vorsitzende bei ihren Gesprächen mit den Mitgliedern des Nachbarschaftsbeirats in den letzten zwei Jahren als besonders relevant für die Region identifiziert hat.

In der anschließenden Diskussion wurden einige Themen, wie z.B. die Flächensituation in der Region, das Wohnraumengagement des Flughafens sowie die Möglichkeit zur weiteren Unterstützung von gemeinnützigen Einrichtungen durch die FMG vertieft. Die Präsentation ist auf der Website des Nachbarschaftsbeirats verfügbar ([www.nachbarschaftsbeirat.de](http://www.nachbarschaftsbeirat.de)).

#### **TOP 5 – Verschiedenes**

Abschließend bat die Vorsitzende die Mitglieder darum, die beschlossene Resolution auf den Websites der Kommunen zu veröffentlichen.



gez. Christa Stewens  
Vorsitzende des Nachbarschaftsbeirats